

Landschaftspflegeverband Mittelfranken  
Feuchtwanger Straße 38  
91522 Ansbach  
Tel. 0981 / 4653 3520  
[info@lpv-mfr.de](mailto:info@lpv-mfr.de)

Ihre Ansprechpartnerin:  
Diana Schmidt  
Tel. 0981/ 4653 3523  
[schmidt@lpv-mfr.de](mailto:schmidt@lpv-mfr.de)



## Pressemitteilung

23.11.2016

### Neue Obstbäume, alte Obstsorten

**Hutungen, Äcker, Streuobstwiesen und Hecken – diese Vielfalt sticht beim Blick über den Hahnenkamm sofort ins Auge. Diesen Reichtum an Lebensräumen zu erhalten, ist das Ziel des BayernNetzNatur-Projektes „Biotopverbund Hahnenkamm“. Ein besonderes Augenmerk legt der Landschaftspflegeverband Mittelfranken bei der Umsetzung des Projektes auf die Streuobstbestände. So wurden in Zusammenarbeit mit der Rudolf-Steiner-Schule Nürnberg historische Obstsorten in Hohentrüdingen (Marktgemeinde Heidenheim) gepflanzt.**

Auf Hutungsflächen bei Hohentrüdingen pflanzten die Schüler bei trockenem Herbstwetter 12 neue Apfelbäume. Die Rudolf-Steiner-Schule kommt jährlich mit ihren 9. Klassen für insgesamt drei Wochen nach Altmühlfranken und übernimmt dabei wichtige Aufgaben der Landschaftspflege. In Hohentrüdingen zeigten sich Diana Schmidt vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken und Flächeneigentümer Fritz Schmidt begeistert über die Arbeit der Schüler und dankten ihnen für ihren Einsatz. Unter fachkundiger Anleitung ihrer Lehrkräfte hatten die Schüler innerhalb kurzer Zeit die Obstbäume gepflanzt.

In Hohentrüdingen konnten Obstbäume aus der Sondervermehrung des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen wieder in die Landschaft ausgebracht werden. Hierbei handelt es sich um seltene historische Obstsorten, von denen teilweise nur noch wenige Bäume in Altmühlfranken vorhanden sind. Von diesen historischen Sorten wurden im Auftrag des Landratsamtes Bäume vermehrt und stehen nun in den kommenden Jahren zur Auspflanzung bereit. Die Auswahl beschränkt sich dabei nicht nur auf Apfel- und Birnbäume, sondern umfasst ab dem kommenden Frühjahr auch Kirschen und Pflaumen.

Die Neuanlage von Streuobstwiesen kann mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert werden. Die Organisation und Abwicklung solcher Fördermaßnahmen ist eines der Kerngeschäfte des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken. Interessierte

können sich dazu jederzeit an die Geschäftsstelle des  
Landschaftspflegeverbandes wenden.